

Deutschland ist reif für die Alternative!

Jedes Volk muss **demokratisch** über seine Währung entscheiden dürfen.

Wir fordern eine geordnete **Auflösung** des aktuellen Euro-Währungsgebietes.

Wir bejahen ein Europa **souveräner** Staaten mit einem gemeinsamen Binnenmarkt.

Eine **Transferunion** oder gar einen zentralisierten Europastaat lehnen wir entschieden ab.

Wir wollen **Volksabstimmungen** nach dem Schweizer Vorbild einführen.

Eine **Demokratie** muss auch unkonventionelle Meinungen aushalten.

Wir fordern eine drastische Vereinfachung des **Steuerrechts**.

Die Schulden der **Eurokrise** dürfen nicht zu einer Rente nach Kassenlage führen.

Deutschland muss **kinder-** und familienfreundlicher werden.

Wir fordern bundesweit einheitliche **Bildungsstandards**.

Wir fordern ein nachhaltiges Energiekonzept für **bezahlbare** Energie.

Wir fordern ein **Einwanderungsgesetz** nach kanadischem Vorbild.

www.alternativefuer.de

www.alternativefuer.de

Werden Sie Mitglied!

Der Mitgliedsbeitrag beträgt in der Regel 10 Euro/Monat für Berufstätige (Sonderregelungen siehe Webseite). Wir bitten herzlich einen höheren Beitrag zu zahlen, wenn es Ihnen finanziell möglich ist (Richtwert 1% des Nettoeinkommens).

Fördern Sie uns!

Als Förderer bleiben Sie parteilos und zahlen mind. den halben Mitgliedsbeitrag. Sie erhalten dieselben Informationen wie die Mitglieder und sind uns als Gäste mit Rederecht (ohne Stimmrecht) zu Parteiveranstaltungen willkommen.

Unterstützen Sie uns!

Spenden und Mitgliedsbeiträge für die Alternative für Deutschland sind als Parteispending gem. §34g EStG in besonderem Maße steuerlich begünstigt. Dies gilt bis zu einer Obergrenze von 1.650 EUR für Alleinstehende bzw. 3.300 EUR für Ehepaare.

Alternative für Deutschland
Frankfurter Landstr. 153-155, 61231 Bad Nauheim

Alternative
für
Deutschland

Schluss mit

- **Alternativlosigkeit**
- **Demokratieabbau**
- **Eurorettung**
- **EU-Schuldenunion**
- **Steuerdschungel**



www.alternativefuer.de



Dr. Frauke Petry
Unternehmerin,
4 Kinder, Leipzig/
Tautenhain



Prof. Dr. Bernd Lucke
Professor für Volks-
wirtschaft, 5 Kinder,
Hamburg



Konrad Adam
Journalist und
Publizist, 3 Kinder,
Oberursel

F. Petry

Ich möchte mit dafür sorgen, dass Wahrhaftigkeit in die politische Debatte zurückkehrt. Wir haben die Pflicht, für Bürger verständlich zu sein und demokratische Prozesse wiederzubeleben.

B. Lucke

Mein Damaskus-Erlebnis war der Bruch des Maastricht-Vertrages im Mai 2010. Da dachte ich: Jetzt müssen die Bürger gegen die Politiker aufbegehren. Es ist Zeit, dass Bürger in die Politik gehen.

K. Adam

Was wir zur Zeit erleben, ist eine Entmündigung des Bürgers und ein Ausverkauf der Zukunft. Beides möchte ich verhindern: Im Interesse des Landes, meiner Kinder und meiner Enkel. Dazu brauchen wir eine Alternative, die **Alternative für Deutschland**.

Die Alternative für Deutschland setzt sich ein

- **für Respekt vor dem Recht und dem gegebenen Wort,**
- **für demokratische Kontrolle, Transparenz und Bürgernähe**
- **für Selbstbestimmung, Selbstverantwortung und solide Finanzen für alle Staaten**

**Diese Werte werden in
der Eurokrise
ständig missachtet.**

**Dort und in anderen wichtigen
Politikfeldern wollen wir ihnen
wieder Geltung verschaffen.**

**Mit dieser Partei haben Sie
endlich eine Wahl!**

www.alternativefuer.de

Die Alternative für Deutschland wird unterstützt von

Dr. Konrad Adam, Journalist (FAZ, Die Welt) und Publizist | **Walther Adler**, Oberregierungsrat, Statistisches Bundesamt, Diez | **Prof. Dr. Charles Blankart**, Volkswirtschaftslehre, Berlin | **Prof. Dr. Ulrich Blum**, Präsident des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle a.D. | **Prof. Dr. Ursula Braun-Moser**, Mitglied des Europäischen Parlaments (CDU) 1984-1994 | **Peter Christ**, vormals Leiter der Wirtschaftsredaktion „Die Zeit“ und Chefredakteur von Stuttgarter Zeitung, Manager Magazin, Sächsische Zeitung u.a., Luzern | **Wolfgang von Eichborn**, Richter, vormals Referent der SPD-Bundestagsfraktion, Ebersberg | **Prof. Dr. Herbert Frohnhofen**, Systematische Theologie, Mainz | **Dr. Alexander Gauland**, Staatssekretär a.D., Potsdam | **Ass. Jur. Albrecht Glaser**, Stadtkämmerer der Stadt Frankfurt/Main a.D., Bürgermeister a.D., Niedenstein | **Prof. Dr. Andrea Gubitz**, Volkswirtschaftslehre, Frankfurt | **Prof. Dr. Gernot Gutmann**, Volkswirtschaftslehre, Rektor Universität zu Köln a.D. | **Prof. Dr. Wilhelm Hankel**, Präsident der Hessischen Landesbank a.D., Königswinter | **Prof. Dr. Ing. E. h. Hans-Olaf Henkel**, Praesident der IBM Europa, des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) und der Leibniz-Gemeinschaft a.D. | **Prof. Dr. Stefan Homburg**, Volkswirtschaftslehre, Hannover | **Dr. Wolfgang Hönig**, Generalbevollmächtigter a.D. der Commerzbank AG, Frankfurt | **Prof. Dr. Jörn Kruse**, Volkswirtschaftslehre, Hamburg | **Prof. Manfred Philipp**, Chemie, The City University of New York | **Prof. Dr. Gisbert Richard**, Direktor der Universitäts-Augenklinik, Hamburg | **Prof. Dr. Karl Albrecht Schachtschneider**, Öffentliches Recht, Hamburg | **Dr. Dieter Spethmann**, Vorstandsvorsitzender Thyssen AG a.D. | **Prof. Dr. Joachim Starbatty**, Volkswirtschaftslehre, Tübingen | u.v.m.

**Hier könnte
auch Ihr Name stehen!**